

Z u r Z e n t e n a r f e i e r 1928



Karl Kobald

Franz Schubert

1.—16. Tausend. 496 Seiten und 70 teils farbige Bilder

Geheftet M. 7.—, Leinen M. 10.—

Auflage III (17.—28. Tausend) erscheint im April 1928

Kobalds Werk ist zweifellos das von allen Sängern und Musikverständigen ersehnte „Schubertbuch“; ein wahres Buch der Liebe für den größten Wiener Tondichter und Liederkönig, in dessen Musik die Seele der alten Kaiserstadt Wien am hellsten und reinsten widerklingt. Die fesselnde Darstellungsweise des Autors, seine Würdigung und Stilanalyse von Schuberts Vokal- und Instrumentalmusik sowie die durch den Schmuck zahlreicher, zum Teil ganz unbekannter Bilder verschönte Ausstattung empfehlen es allen Freunden der Kunst als besonders wertvolles Geschenk zur Schubertfeier.

Die ganze Welt rüstet zur Schubertfeier. Die Verkaufsmöglichkeiten des Buches sind außerordentlich günstig. Selbst das kleinste Sortiment kann 2—3 Exemplare, das mittlere und große Sortiment weiterhin Partien (13/12) und jede Reisebuchhandlung 100—1000 Exemplare leicht absetzen. Prospekte und wirkungsvolle Plakate bei gleichzeitiger Barbestellung liefern wir kostenlos.

Wir bitten auch weiterhin um freundliche Unterstützung.

□ Z

A M A L T H E A - V E R L A G